

761540-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Kreis Groß-Gerau, Bauliche Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule Mörfelden-Walldorf zu einer zweizügigen inklusiven Ganztagsgrundschule
OJ S 242/2024 12/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für den Kreis Groß-Gerau
E-Mail: kvz@kreisgg.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kreis Groß-Gerau, Bauliche Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule Mörfelden-Walldorf zu einer zweizügigen inklusiven Ganztagsgrundschule
Beschreibung: Tragwerksplanung, Bauphysik :Wärmeschutz Schallschutz Raumakustik
Kennung des Verfahrens: 600c8431-3ee4-4391-8ca5-bb02fe917f94
Interne Kennung: 24/299
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71313200 Beratung im Bereich Schallschutz und Raumakustik

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Querstraße 6-8
Stadt: Mörfelden-Walldorf
Postleitzahl: 64546
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 15
Stadt: Groß-Gerau
Postleitzahl: 64521
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: NEUBAU der Neubau in modularer Bauweise muss aufgrund von Fördermittel Zuschuss Ende 2026 fertiggestellt und abgerechnet sein. A. Leistungsbild Tragwerksplanung nach HOAI 1. Teilleistungen und Grundleistung für Gründung eines Gebäudes in Modularer Bauweise in Anlehnung an HOAI LP1-5. - Sichtung und Bewertung der geotechnischen Untersuchung - Vorschlag zur Gründungsausführung - notwendige Unterlagen zur Baugenehmigung - Ausführungsplanung der Gründung - Zuarbeit zur Leistungsbeschreibung Rohbau - ggf. Angaben zu notwendigen statischen Abhängigkeiten des Modulbaus Grundfläche - Gründung (EG-Fläche): 800 m² - Lastannahmen Hochbau: Aus Systemangaben Modulhersteller 2. Leistungsbild Wärmeschutznachweis: - Wärmeschutznachweis nach Passivhaus Projektierung BGF Neubau 1630 m² Anbau an BESTAND: Konventionelle Bauweise. A. Leistungsbild Tragwerksplanung nach HOAI 1. Grundleistung und besondere Leistung nach HOAI LP 1-6, Anschluss an Bestandsgebäude. 2. Leistungsbild Wärmeschutznachweis: - Wärmeschutznachweis nach Passivhaus Projektierung BGF 230 m² Der Auftrag wird stufenweise vergeben. Nach Prüfung der Eignung werden mindestens 3 Bewerber und max.,5 Bewerber eingeladen. Nach Rangfolge der erreichten Punktzahl-. Siehe Matrix 2.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Kreis Groß-Gerau, Bauliche Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule Mörfelden-Walldorf zu einer zweizügigen inklusiven Ganztagsgrundschule

Beschreibung: Tragwerksplanung, Bauphysik Planung eines zweigeschossigen Neubaus mit Lernclustern und Mensa/Aula in Modularer Bauweise. Grobkostenschätzung ohne KG 700 sind 6.817.000,00 € BGF 1600 m² Projektförderung Neubau mit Fördermitteln aus dem Lärmschutz Programm. Abrechnung bis 12/2026. Abriss einer eingeschossigen Toilettenanlage, Anbau an bestehendes Ganztagsgebäude. Grobkostenschätzung ohne KG 700 sind 495.000,00 € BGF 230m²
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71313200 Beratung im Bereich Schallschutz und Raumakustik

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Querstraße 6-8

Stadt: Mörfelden-Walldorf

Postleitzahl: 64546

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 15

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für: other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Teilnahmeantrag: 3.1 Nachweise der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung durch Eintrag in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß § 75 Abs. (1), (2), (3) VgV. Ingenieur.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Teilnahmeantrag: 2.1 Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gemäß §45 (4) Nr. 2 VgV Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen in Höhe von mind. 3,0 Mio. € für Personenschäden, mind. 1,0 Mio. € für sonstige Schäden und die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass - die Deckungssummen/ die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder - im Auftragsfall eine projektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis des Versicherers soll nicht älter als 12 Monate zum Zeitpunkt der Auftragserteilung sein 2.2 Erklärungen über den Gesamtumsatzes des Bewerbers gemäß § 45 (4) Nr. 4 VgV, soweit sie Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (in EUR netto): Honorarumsatz im Leistungsbild Tragwerksplanung nach §49ff. HOAI 2021.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Teilnahmeantrag: Durchschnittliche Anzahl der technischen Mitarbeiter einschließlich Büroinhaber/n festangestellt ohne Praktikanten und Hilfskräfte, der letzten drei Jahre gem. § 46 (3) Nr. 8 VgV (je Jahr 2021, 2022, 2023). Im Bereich Tragwerksplanung gem. §49 ff. HOAI 2021 und gem. Anlage 1 1.2 Beratungsleistung Bauphysik sind mind. 3 Dipl.-Ing./Master/Bachelor (oder vergleichbar) nachzuweisen. Die doppelte Zählung der Planer in den Bereichen Tragwerk und Bauphysik ist möglich. In der Nennung der Gesamtzahl der Mitarbeiter ist nur die tatsächliche Anzahl einzutragen. Es gilt die Zahl zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. (Ausschlusskriterium)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bürovorstellung

Beschreibung: Bürovorstellung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektumsetzung

Beschreibung: Projektumsetzung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-193b57ffaea-247d8313ab6f104f>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/02/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-193b57ffaea-247d8313ab6f104f>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 3.3 Referenzen Bauphysik Bevorzugt soll eine Referenz für den Wärmeschutz und eine Referenz für die Bauakustik mit den für das Projekt vorgesehenen Projektleiter eingereicht werden. Geeignete Referenz gemäß § 46 (3) Nr. 1 VgV.

Wärmeschutz: Eine Referenz mit Passivhaus Projektierung. Nachzuweisen ist das Ergebnisblatt der Passivhausprojektierung. Raumakustik: Referenz Schulgebäude, Vorlage jeweils einer - Berechnung eines Unterrichtsraumes - Berechnung eines Mehrzweckraumes mit Gruppe A- und B-Nutzung nach DIN 18041 Bewerber, können sich gemeinsam mit anderen Büros bewerben, um die Anforderungen zu erfüllen. Zu den einzelnen Referenzen sind jeweils nachvollziehbare und plausible Angaben in dem Teilnahmeantrag zu machen (Projektbeschreibung, Leistungsumfang und Zeitraum, etc.) Jede Referenz ist auf max. 3 DIN A3-Seiten darzustellen. Zur Überprüfung der Qualität der erbrachten Leistungen sind Berechnungen beizufügen. Nicht geforderte Unterlagen (z.B. Projektbroschüren) werden nicht gewertet. Die Fertigstellung des Referenzprojekts darf nicht länger als 8 Jahre zurückliegen. Bei den Kriterien ist jeweils mindestens 1 Punkt zu erreichen. Sollte nicht mind. 1 Punkt erreicht werden, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren 3.4 Referenzen Tragwerksplanung Bevorzugt sollen Referenzen mit den für das Projekt vorgesehenen Projektleiter und Bauleiter eingereicht werden. Geeignete Referenzen gemäß § 46 (3) Nr. 1 VgV. Es sind drei Referenzen einzureichen. Folgende Mindeststandards sind einmal abzubilden: Es ist nicht erforderlich, dass jede einzelne Referenz alle 8 Anforderungen abdeckt, jedoch müssen die eingereichten Referenzen zusammen alle Anforderungen erfüllen.

• Mindestens eine Referenz nach öffentlichen Vergabevorschriften für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB • Baukosten KG 300 Netto Neubau $\geq 3.500.000,00 \text{ €}$ • Referenzprojekt Neubau mit Bruttogeschossfläche $\geq 1.000 \text{ m}^2$ • Referenzprojekt Anbau an Bestand mit Bruttogeschossfläche $\geq 250 \text{ m}^2$ • Baukosten KG 300 Netto Anbau an Bestand $\geq 150.000,00 \text{ €}$ • Referenzprojekt im Bereich Modulare Bauweise • Bearbeitete LPH 1 bis LPH 6 in der Tragwerksplanung • Referenzprojekt mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (Honorarzone III oder höher) Nach Abbildung der Mindeststandards. Bei den Kriterien ist jeweils mindestens 1 Punkt zu erreichen. Sollte nicht mind. 1 Punkt erreicht werden, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren. • Bearbeitete Leistungsphasen 1-6 (1-6 Punkte) • Baukosten (KG 300) (1-3 Punkte) • Leistungsumfang BGF Neubau (1-3 Punkte) • Neubau Qualität des Gründungskonzepts, zu belegen durch aussagekräftige beispielhafte Positionspläne, Schlitz- und Durchbruchpläne (0-3 Punkte) • Anbau an Bestand Qualität des Gründungskonzepts und den Anschluss an den Bestand, zu belegen durch aussagekräftige beispielhafte Pläne (0-3 Punkte) • Anzahl Projekte in modularer Bauweise der letzten 5 Jahre 2019-2024 diese bitte über eine getrennte Liste einreichen. Mit Angabe Baujahr, Geschoßigkeit, Bauzeit, ausgeführte Leistungsphasen. (0-3 Punkte) Nicht älter als 5 Jahre. Bewerber, können sich gemeinsam mit anderen Büros bewerben, um die Anforderungen zu erfüllen. Zu den einzelnen Referenzen sind jeweils nachvollziehbare und plausible Angaben in dem Teilnahmeantrag zu machen (Projektbeschreibung, Leistungsumfang und Zeitraum, etc.) Jede Referenz ist auf max. 3 DIN A3-Seiten darzustellen. Zur Überprüfung der Qualität der erbrachten Leistungen sind Grundrisse und Berechnungen beizufügen. Nicht geforderte Unterlagen (z.B. Projektbroschüren) werden nicht gewertet. Die Fertigstellung des Referenzprojekts darf nicht länger als 5 Jahre zurückliegen. Eine Mehrfachnennung eines Referenzprojekts ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Anforderungen sind in den Anlagen benannt

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für den Kreis Groß-Gerau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für den Kreis Groß-Gerau

Registrierungsnummer: DE722600660

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Telefon: +49 6152989857

Internetadresse: <https://www.kreisgg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE812056745

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstr. 1 - 3, Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Registrierungsnummer: DE 722600660

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Telefon: +49 6152989857

Fax: +49 6152989615

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 098bdb5b-e04a-42da-89be-42ceb6f5417b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/12/2024 13:15:55 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 761540-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 242/2024
Datum der Veröffentlichung: 12/12/2024